60252 - Was sind die Regeln für eine ''Aqiqah für ein männliches Neugeborenes?

Frage

Was sind die Regeln für eine ''Aqiqah für ein männliches Neugeborenes?

Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Die ''Aqiqah ist das Opfertier, welches für das Neugeborene geschächtet wird, und zwar am siebten Tag von seiner Geburt. Das Ritual der ''Aqiqah war schon in der vorislamischen Zeit bei den Arabern bekannt.

Al-Mawardi sagte: „Die ''Aqiqah, das Schaf, welches für das Neugeborene geschächtet wird, gehörte schon zum Brauch der Araber vor dem Islam.“ (Al-Hawi Al-Kabir 15:126)

Die Legitimität der 'Aqiqah wurde in authentischen Überlieferungen des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- bestätigt, mitunter:

1. Von Buraydah -möge Allah zufrieden mit ihm sein- wurde überliefert, dass er sagte: „Wärend der Jahiliyyah (die vorislamische Zeit) pflegten wir bei der Geburt eines männlichen Kindes, ein Schaf zu schächten und mit dessen Blut den Kopf des Neugeborenen zu beschmieren. Als Allah uns den Islam brachte, praktizierten wird dann ein Schaf zu schächten, den Kopf des Neugeborenen zu rasieren und mit Safran zu beschmieren.“ (Überliefert von Abu Dawud (2843). Schaikh Al-Albani hat den Hadith in „Sahih Abi Dawud“ als authentisch klassifiziert)

2. Von Salman Ibn Amir -möge Allah zufrieden mit ihm sein- wurde überliefert, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Für einen Jungen (soll) ein Schaf (geschächtet werden), daher lasst für ihn Blut fließen (sprich ein Schaf schächten), und entfernt (damit, durch diese

Opfergabe) die Unreinheit von ihm.“ (Überliefert von Al-Bukhary (5154))

Vorgeschrieben ist die Schächtung von zwei Schafen für ein männliches Neugeborenes, und ein Schaf für ein einziges Schaf für ein Mädchen, wie in der authentischen Sunnah darauf hingewiesen wurde, mitunter in folgenden Überlieferungen:

1. Von Umm Karaz wurde überliefert, dass sie den Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- bezüglich der 'Aqiqah fragte, worauf er erwiderte: „Für einen Jungen zwei Schafe, und für ein Mädchen ein Schaf, seien es männliche oder weibliche Schaffe.“ (Überliefert von At-Tirmidhi (1516), der sagte: Dieser Hadith ist gut und authentisch (hasan sahih); von An-Nasai (4217), und Schaikh Al-Albani hat ihn in „Irwa Al-Ghalil“ (4/391) als authentisch (sahih) klassifiziert).

2. Von Aischa -möge Allah zufrieden mit ihr sein- wurde überliefert, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- anbefohlen hat, für einen Knaben zwei gleiche Schafe zu schächten, und für ein Mädchen ein Schaf. (Überliefert von At-Tirmidhi (1513), der sagte: Gut und authentisch (hasan sahih). Und Schaikh Al-Albani hat ihn in „Sahih At-Tirmidhi“ als authentisch (sahih) klassifiziert).

Die Überlieferungen zeigen diesbezüglich einen Unterscheid (Vorzug) eines männlichen vor einem weiblichen Neugeborenen bezüglich der 'Aqiqah.

Ibn Al-Qayyim -möge Allah ihm barmherzig sein- erklärte diesen Unterschied (Vorzug) zwischen dem Jungen und dem Mädchen wie folgt: „Dies ist ein Prinzip der islamischen Gesetzgebung. Allah hat einen Unterschied zwischen dem Mann und der Frau gemacht, und schreibt der Frau die Hälfte der Erbschaft zu im Vergleich zum Mann, ebenso in Bezug auf Blutgeld, Zeugenschaft (vor Gericht), das Freilassen eines Sklaven und die 'Aqiqah, so wie es in einem Hadith überliefert wurde, den At-Tirmidhi verzeichnete und für authentisch erklärte, und zwar von Umamah, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Jeder Muslim, der einen Muslim befreit, so wird dies sein Lösegeld vom Feuer sein, und ein jedes Körperteil von diesem, wird für jeden seiner Körperteile einstehen. Und jede Muslima, die zwei muslimische Frauen befreit, so werden diese ihr Lösegeld vom Feuer sein, wobei jedes Körperglied dieser (zwei) für einen ihre Körperglieder

einstehe wird.“ (Überliefert von At-Tirmidhi (1547). Diese Unterscheidung kommt bezüglich der 'Aqiqah zur Anwendung, obwohl es keinen klaren Beleg aus der Sunnah dafür gibt. Wie ist es erst dann, wenn die Sunnah etwas klar bestätigt und zeigt, dass es eine Unterscheidung gibt.“ [Ende des Zitats aus „Tuhfah Al-Mawdud“ S.53,54]

Und Ibn Al-Qayyim sagte auch: „Gewiss hat Allah dem Mann einen Vorzug vor der Frau gegeben, wie Er sagte: „…und der Knabe ist nicht wie das Mädchen.“ (Al-Imran 3:36) Diese Unterscheidung spiegelt sich in den islamrechtlichen Urteilen und Regeln, wie dass die Zeugenaussage eines Mannes der Zeugenaussage zweie Frauen gleichkommt, und wie bezüglich der Erbschaft und des Blutgeldes (Diyah), sowie bezüglich der 'Aqiqah, die alle unter dasselbe Urteil fallen.“ [Ende des Zitats aus „Zad Al-Ma'ad“ (2/331)

Anmerkung:

Ibn Al-Qayyim möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Zu den Vorzügen der 'Aqiqah gehört es, dass diese eben für das Neugeborene geschächtet wird, wenn es zum ersten Mal die Welt erblickt.

Ein anderer Nutzen ist, dass es das Neugeborene befreit, da es an die 'Aqiqah gebunden ist, bis es Fürsprache für seine Eltern einlegt. Ein weiterer Nutzen ist, dass es ein Lösegeld darstellt, so wie Allah Ismail mit einem Schafsbock ausgelöst hat.“ [Ende des Zitats aus „Tuhfah Al-Mawdud“ S. 69]

Die beste Zeit für die 'Aqiqah ist der siebte tag ab der Geburt, aufgrund der Worte des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm-: „Jeder Knabe die Geisel seiner 'Aqiqah gebunden, die an für ihn am siebten Tag geschächtet werden soll, der Kopf des Neugeborenen rasiert und ihm ein Name gegeben werden soll.“ (Überliefert von Abu Dawud (2838), und Schaikh Al-Albani hat den Hadith in „Sahih Abi Dawud“ als authentisch (sahih) klassifiziert.)

Und falls du den siebten Tag versäumt hast, so ist dies kein Problem, so wird sie (die 'Aqiqah) dann geschächtet, wenn der Muslim dazu in der Lage ist.

Und Allah weiß es am besten.